



LANDKREIS
ERDING

PROTOKOLL

öffentlich

Büro des Landrats
BL

Alois-Schieß-Platz 2
85435 Erding

Ansprechpartner/in:
Janina Böttner

Zi.Nr.: 209

Tel. 08122/58-1340
Fax 08122/58-1109

Erding, 22.12.2015
Az.:
2014-2020/ABiKu/007

Sitzung des Ausschusses für Bildung und Kultur am 25.11.2015

Anwesend und stimmberechtigt sind die Kreisräte:

Bauer, Thomas Dr. (Vertretung für Elisabeth Mayr)

Biller, Josef

Fischer, Siegfried

Glaubitz, Stephan

Jell, Simone

Kressirer, Maximilian

Oberhofer, Michael

Puschmann, Dr. Christoph

Scheumaier, Bernd

Slawny, Manfred

Treffler, Stephan (Vertretung für Christina Treffler)

sowie als Vorsitzender:

Bayerstorfer, Martin, Landrat

von der Verwaltung:

Fuchs-Weber, Karin

Böttner, Janina (Protokoll)

Fiebrandt-Kirmeyer, Claudia

Hildenbrand, Michael (Fachbereich 4 A) zu TOP 1

Caselli-Dworzak, Alexandra (Fachbereich BL) zu TOP 2

Huber, Matthias (Fachbereich 12) zu TOP 3

Helfer, Helmut (Kämmerei) zu TOP 4

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 15:00 Uhr. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde und Beschlussfähigkeit besteht. Ergänzungs- oder Änderungswünsche werden nicht vorgetragen. Somit gilt folgende



LANDKREIS
ERDING

Büro des Landrats
BL

Tagesordnung

I. Öffentliche Sitzung:

1. Denkmalschutz; Gewährung von Zuschüssen gemäß Art. 22 Abs. 2 DSchG
Vorlage: 2015/1882
2. Sachstand Partnerschaft Bastia
Vorlage: 2015/1863
3. Anne-Frank-Gymnasium: Erweiterungsbau und Turnhallenneubau
Vorlage: 2015/1896
4. Haushaltsberatung 2016
Schulen und Kultur
Vorlage: 2015/1862
5. Bekanntgaben und Anfragen
- 5.1. Bildungsregion Erding, Siegelverleihung
Vorlage: 2015/1900

1. **Denkmalschutz; Gewährung von Zuschüssen gemäß Art. 22 Abs. 2 DSchG**
Vorlage: 2015/1882

Der Vorsitzende verweist auf den Vorlagebericht.

Kreisrat Treffler fällt auf, dass eine falsche Zahl bei Punkt 12 aufgeführt ist. Es sind Gesamtkosten in Höhe von 1.300.000 €.

Der Vorsitzende verliest den Beschlussvorschlag:

Beschluss: ABiKu/0019-20

Von den im Vorlagebericht aufgeführten, in der Zeit vom 01.11.2014 bis 31.10.2015 gestellten Anträgen auf Bezuschussung der Renovierung von Kunstdenkmälern werden die unter den Nummern 1 bis 18 aufgeführten Maßnahmen mit einem Satz von 4 % der zuwendungsfähigen Kosten gefördert.

Abstimmungsergebnis: **Annahme mit 12 : 0 Stimmen**



LANDKREIS
ERDING

Büro des Landrats
BL

2. Sachstand Partnerschaft Bastia **Vorlage: 2015/1863**

Der Vorsitzende begrüßt die Bastia-Beauftragte Frau Caselli-Dworzak und bittet um Vorstellung der Partnerschaft.

Frau Caselli-Dworzak erläutert ausführlich den Tagesordnungspunkt zu Bastia.

Kreisrat Treffler findet die geschätzten Kosten nicht so hoch. Er fragt, wer bei den 15.000 € noch dazu beiträgt und ob sich beispielsweise der Markt selbst trägt. Er findet dieses Projekt sehr gut und möchte wissen, ob die Summe eine Grobschätzung ist, weil sie ihm sehr niedrig erscheint.

Der Vorsitzende antwortet, dass sich der Landkreis an den Zahlen für die Zuschüsse von Vereinen und Verbänden aus den letzten Jahren orientiert hat. Zukünftig wird es eine Erhöhung geben. Unterstützungen und Zuschüsse gibt es öfters vom deutsch-französischen Jugendwerk, dennoch ist eine Eigenbeteiligung notwendig.

Herr Helfer ergänzt, dass der Gesamtansatz der Städtepartnerschaft im Haushalt mit 35.000 € aufgeführt ist.

Der Vorsitzende beendet den Tagesordnungspunkt ohne Beschluss, da es eine Information der Bastia-Beauftragten war.

3. Anne-Frank-Gymnasium: Erweiterungsbau und Turnhallenneubau **Vorlage: 2015/1896**

Der Vorsitzende erläutert den dritten Tagesordnungspunkt.

Kreisrat Dr. Bauer ergänzt zum Vorlagebericht, dass der Landkreis Turnhallen habe, die über 60 Jahre alt sind und nicht mehr dem aktuellen Stand entsprechen. Das Anne-Frank-Gymnasium hat einen zusätzlichen Raumbedarf angemeldet. Er begründet die Antragstellung damit, dass Geld investiert wird um die Schule auf den neuesten Stand zu bringen, um sie sinnvoll nutzen zu können. Die Zusammenarbeit mit der Stadt Erding wird unterstützt, um eine weitere Wettkampfstätte zu schaffen.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, verliert der Vorsitzende den folgenden Beschlussvorschlag:

Beschluss: ABiKu/0020-20

1. Die Verwaltung wird beauftragt die Errichtung einer Dreifachturnhalle am jetzigen Standort zu prüfen und die Kosten ermitteln zu lassen
2. Ferner soll das bestehende Raumdefizit am Anne-Frank-Gymnasium den aktuellen Gegebenheiten angepasst werden
3. Der Landkreis soll mit der Stadt Erding in Verhandlungen bezüglich einer finanziellen Beteiligung am Turnhallenneubau treten

Abstimmungsergebnis: **Annahme mit 12 : 0 Stimmen**



LANDKREIS
ERDING

Büro des Landrats
BL

4. Haushaltsberatung 2016
Schulen und Kultur
Vorlage: 2015/1862

Der Vorsitzende verliest die Eckdaten des Haushaltes 2016.

Das Haushaltsvolumen im Verwaltungshaushalt liegt bei 158.633 Mio. €, im Vermögenshaushalt 23.058 Mio. € mit einer Gesamtsumme von 181.691 Mio. €. Dies bedeutet eine entsprechende Steigerung im Verwaltungshaushalt um 20,40 % und Steigerung im Vermögenshaushalt um 135,91 %. Die vom Landesamt veröffentlichte Umlagekraft beträgt in der Rekordsumme des Landkreises 162.811.612 €, im Vorjahr 141.130.559 €. Eine Erhöhung gegenüber dem Vorjahr um 15,36 % bedeutet eine erhebliche Steigerung. Das ist die fünfthöchste Umlagekraft je Einwohner aller Landkreise in Oberbayern bzw. sechsthöchste in Bayern was in 71 Landkreisen eine beachtliche Entwicklung ist. Die Bezirksumlage bleibt nach derzeitigem Stand unverändert bei 19,5 Prozentpunkten. Die zu leistende Bezirksumlage beträgt 31.748.265 €. Damit steigt die Bezirksumlage gegenüber dem Haushaltsansatz 2015 um 4.213.587 €. Die Schlüsselzuweisungen werden wegen der überdurchschnittlich gestiegenen Umlagekraft des Landkreises, mit einer erheblich geringeren Zahl kalkuliert. Grund hierfür sind die Schlüsselzuweisungen die nach einer geänderten Systematik errechnet werden. Unabhängig vom Hebesatz einer Gemeinde wird jeder Prozentpunkt der in der Vergangenheit über 250 % lag, über die Gemeinde selbst verbucht. Dieser wurde nun einheitlich mit der Gewerbesteuer auf 310 % angepasst. Für das Haushaltsjahr wurde die Schlüsselzuweisung mit 11.850 Mio. € im Vergleich zu 2015 um 1.083.116 € weniger. Die Kreisumlage laut Stand vom 05.11.2015 liegt bei 49,59 % was 80.738.278 € entspricht. Die geplante Zuführung an den Vermögenshaushalt beträgt 12.839 Mio. €. Mehrausgaben im Bauunterhalt ergeben sich bei 332.300 €. Die Bezirksumlage liegt bei 4.213.587 € und eine Steigerung der Personalkosten beläuft sich auf insgesamt 1.520.710 €. Die Schülerbeförderung kostet 105.000 € und die Leistungsbeteiligung des Bundes beim SGB II liegt bei 595.000 €. Der Zuschussbedarf für Jugendhilfe steigt auf die Rekordsumme von 863.003 € und die Zuführung an den Vermögenshaushalt auf 6.774 Mio. €. Minderausgaben ergeben sich im Zuschussbedarf Sozialhilfe mit 582.000 €, den Statikkosten mit 200.000 € und bei der Krankenhausumlage wird 173.000 € reduziert. Der Ansatz des Fehlbetragsausgleich in 2015 liegt bei 2.050 Mio. € und wird tatsächlich deutlich geringer sein nämlich 550.000 €. In 2016 wurde mit einem Ansatz von 1.500 Mio. € kalkuliert tatsächlich wird er auch geringer nämlich 298.000 €. Nicht das Defizit ist mit 550.000 € einkalkuliert sondern bei rund 1,3 Mio. €



LANDKREIS
ERDING

Büro des Landrats
BL

Herr Helfer ergänzt hierzu, dass für 2015 eine Rückzahlung von 550.000 € erwartet wird. Diese wird mit dem kalkulierten Defizit aus 2016 verrechnet, sodass der Betrag in 2016 auf 550.000 € festgesetzt wurde, was ein tatsächlicher Fehlbetrag von rund 1,3 Mio. € ergibt.

Der Vorsitzende führt fort, dass die Zinsen um 298.000 € weniger werden. Mehreinnahmen in der Kreisumlage liegen bei 12.960.611 €, bei den Mieteinnahmen mit + 150.000 € und bei der Grunderwerbsteuer + 270.000 €. Mindereinnahmen bei den Gebühren von 120.000 € und Schlüsselzuweisungen von 1.083 Mio. €. Der gesamte Vermögenshaushalt liegt bei 23.058 Mio. €. Dabei sind es in den einzelnen Positionen Katastrophen/Brandschutz 201.900 € mehr, Zuschuss für die Mädchenrealschule 100.000 €, Unterbringung der Asylbewerber 1.800 Mio. € für die Anschaffung von Raummodulen bzw. Baumaßnahmen und das Korbinian-Aigner-Gymnasium 175.000 €. Für das „alte Landratsamt“ sind 150.000 € Planungskosten vorgesehen. Unbebauter Grunderwerb u.a. die Nordumfahrung 10 Mio. €, bebauter Grunderwerb (Gut Hirschau) 3.400 Mio. € ist bereits erworben worden und die Zahlung wird im nächsten Jahr fällig. Für Straßenbau sind es 1.040 Mio. €. Für den Haushalt 2016 ist eine Tilgung von Krediten planmäßig in Höhe von 1.264.700 € vorgesehen. Der Schuldenstand beträgt voraussichtlich 16.305 Mio. €. Die notwendige Kreisumlage reduziert sich auf 49 %. Der Ausschuss für Bildung und Kultur ist zuständig für die Beratung des Einzelplanes 2 Schulen und Teil 3 Kulturelle Angelegenheiten. Im Einzelnen sind es im Bauunterhalt 869.500 € und der Zuschussbedarf bei der Schülerbeförderung erhöht sich um 71.520 €. Die Haushaltsanforderungen der Schulen wurden mit den Schulleitern besprochen und seitens der Schulen in 3 Prioritätengruppen unterteilt. Im Regelfall wurde nur Priorität 1 in den Haushalt übernommen. Für die Sonderschule G Sanierung und laufender Betrieb sind es momentan 205.000 €. Derzeit besuchen 9.131 Kinder eine der Schulen, die in Sachaufwandsträgerschaft des Landkreises stehen:

Realschulen:	1.966 Kinder
Gymnasien:	3.340 Kinder
Berufliche Oberschule:	991 Kinder
Berufsschule:	2.384 Kinder
Landwirtschaftsschule:	73 Erwachsene
Förderzentren:	377 Kinder

Für Jugendsozialarbeit an Schulen in der Trägerschaft des Landkreises sind es 117.000 €. Die gemeindliche Sachaufwandsträgerschaft mit teilweiser Unterstützung des Staates liegt bei 130.000 €. Die anteiligen Kosten des Landkreises an der offenen und gebundene Ganztageschule liegen bei 250.500 €. Beim Freilichtmuseum ist der Ersatz der bestehenden Toilettenanlage mit 100.000 € vorgesehen. Für den Ausbau der Kontakte zur Partnerstadt Bastia sind es 35.000 €. Der Ansatz für den Kulturfonds wurde auf 60.000 € festgesetzt, um nicht investive Maßnahmen fördern zu können. Der Kreisverein Heimatpflege beantragt 25.000 €. Der Ansatz für die Investitionen zur Denkmalpflege zu Tagesordnungspunkt 1 beträgt 130.000 €. Für Zuschüsse im Bereich Kulturinvestitionen wurden in den Haushalt 30.000 € eingestellt. Für die Kreismusikschule wurde 791.500 € eingeplant.



LANDKREIS
ERDING

Büro des Landrats
BL

Kreisrat Fischer möchte wissen, wenn der Landkreis dem Haushalt zustimmt, ob es bei 49,59 % noch einen Spielraum gäbe.

Der Vorsitzende antwortet darauf, dass noch deutlich nach unten gegangen werden kann und entsprechend eine Maßnahme vorgeschlagen wird, die allerdings nicht im Ausschuss Bildung und Kultur sondern im Kreis-ausschuss vorgestellt wird.

Es ergeben sich keine weiteren Wortmeldungen.

Der Vorsitzende verliest den Beschlussvorschlag.

Beschluss: ABiKu/0021-20

Dem Kreisausschuss und Kreistag wird empfohlen, die Bereiche Schulen und Kultur des Haushaltes 2016 – unter Berücksichtigung der beschlossenen Änderungen entsprechend dem Vortrag – zu verabschieden.

Abstimmungsergebnis: **Annahme mit 12 : 0 Stimmen**

5. Bekanntgaben und Anfragen

5.1. Bildungsregion Erding, Siegelverleihung Vorlage: 2015/1900

Der Vorsitzende erläutert die Bekanntgabe.

Kreisrat Biller möchte wissen, um wieviel Uhr die Siegelverleihung beginnt.

Frau Fuchs-Weber antwortet, dass die Verleihung um 16 Uhr in der Stadthalle stattfindet.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen ergeben, beendet der Vorsitzende die Sitzung Ausschuss für Bildung und Kultur um 15:45 Uhr.

Vorsitzender

Protokoll

Martin Bayerstorfer
Landrat

Janina Böttner
Verwaltungsangestellte